Herren Kreisklasse C 2

TSV Aach-Linz : SC Konstanz-Wollmatingen IV
Samstag, 18.03.2023, 16:00 Uhr

Engelberth macht den Sack zu

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TSV Aach-Linz am vergangenen Samstag in der Herren Kreisklasse C 2 beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Siegpunkt im 10. Saisonspiel des Heimteams erzielte Matthias Engelberth, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Peter Benz nun 7 Siege auf dem Tabellenkonto.

Der Verlauf im Einzelnen: Benz / Prinz waren in der Partie gegen Ditze / de Boer nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Keller / Engelberth verpassten es am Nachbartisch indessen mit einem 1:3 gegen Gänß / Asenov, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Peter Benz lag gegen Moritz Benjamin Gänß bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Mathias Ditze war Achim Prinz, obwohl er alles gegeben hatte. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Leo Keller in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Osman Leven Asenov. Matthias Engelberth machte mit Wolter de Boer bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Aach-Linz und des SC Konstanz-Wollmatingen IV in die Box. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Peter Benz und Mathias Ditze, die Peter Benz letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Obwohl Achim Prinz in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Moritz Benjamin Gänß zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte dagegen am Nachbartisch Leo Keller bei seiner Niederlage gegen Wolter de Boer. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 8 Siege und 12 Niederlagen für de Boer aus. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Völlig ungefährdet war der Sieg von Matthias Engelberth gegen Osman Leven Asenov nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 46:44, 7:11, 11:6, 12:10 nicht verloren. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im ersten Satz, der insgesamt 90 Ballwechsel umfasste. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den TSV Aach-Linz beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Aach-Linz am 25.03.2023 gegen den TTC Roggenbeuren möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 25.03.2023 gegen den TSV Mimmenhausen III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Aach-Linz
Doppel: Benz / Prinz 1:0, Keller / Engelberth 0:1
Einzel: P. Benz 2:0, A. Prinz 1:1, L. Keller 0:2, M. Engelberth 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (21:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SC Konstanz-Wollmatingen IV
Doppel: Ditze / de Boer 0:1, Gänß / Asenov 1:0
Einzel: M. Ditze 1:1, M. Gänß 0:2, W. Boer 1:1, O. Asenov 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (21:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").